



Weitere Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag

So » 6.3.2011 11:00

100 Jahre Internationaler
Frauentag – Jahresempfang des
LandesFrauenRat S-H

Ort: Geschäftsstelle des LFR,
Auguste-Viktoria-Str. 16,
24103 Kiel

Anmeldung erbeten unter:
info@landesfrauenrat-s-h.de
oder T (0431) 55 20 65

Di » 8.3.2011 9:00–12:00

Brot und Rosen – Veranstaltung
der acht Gleichstellungsbeauf-
tragten der Bundeswehr

Ort: Wehrbereichsverwaltung
Nord, Feldstr. 234, 24106 Kiel

Nur auf Anmeldung bei: Ingrid
Lietzow » T (0431) 384 58 37

Di » 8.3.2011 11:00–13:30

Ausstellungseröffnung:

*Astronominen – Frauen, die
nach den Sternen greifen*

Ort: Mediendom der FH Kiel,
Sokratesplatz 6, 24149 Kiel

Di » 8.3.2011 19:30

*100. Gedenktag an den Inter-
nationalen Frauentag*
Historischer Rückblick, bedeu-
tende Frauen unserer Zeit-
geschichte, kurzer Filmvortrag,
Gedichte und Livemusik.
Für Speisen und Getränke ist
gesorgt.

Veranstalterin: Frauenvorstand
Alevitische Gemeinde Kiel e. V.

Ort: Alevitische Gemeinde Kiel
e. V., Diedrichstr. 2, 24143 Kiel

Anmeldung bitte bis 1. März:
canancanli@web.de

Fr » 11.3.2011 20:00

*Frauen, (u)Ungeheuer im Kom-
men!* Mit der kabarettistisch-
literarischen »Jahrhundertrevue
für Frau und Mann« führt uns
das »Generationenkomplott«
Gisela Marx & Dorrit Bauerecker
durch die Frauenbewegung von
1900 bis heute.

Ort: Legiensaal im Gewerk-
schaftshaus, Legienstr. 22–24,
24103 Kiel

Eintritt: VVK 4,- € | AK 5,- €



BROT + ROSEN

8. März 2011 | 16:00

Kieler Rathaus

» Ratssaal «

Fleethörn 9

24103 Kiel

KONTAKT

Die Gleichstellungsbeauftragte
der Landeshauptstadt Kiel
Referat für Gleichstellung

Neues Rathaus
Andreas-Gayk-Str. 31 A
24103 Kiel
T (0431) 901 20 56
referat.gleichstellung@kiel.de



Wir bedanken uns sehr
herzlich bei der Förde Sparkasse,
die diese Veranstaltung
mit einer großzügigen Spende
ermöglicht hat.

Her mit dem ganzen Leben: Brot und Rosen!

100 Jahre haben Frauen Geschichte geschrieben. Eine Geschichte, die noch nicht vorbei ist: »Willkommen in der 3. Frauenbewegung!« Mit Begriffen wie hegemonale Männlichkeit, PopFans, Queer Studies und Culture Studies sind neue Weichen für die Zukunft gestellt.

Wir alle machen Sex & Gender. Wir alle sind Sex & Gender. Durch Sprache geben wir den Menschen ein Geschlecht, eine Rolle, eine Identität. Wir werden nicht als Mädchen oder als Jungen geboren – sondern wir werden dazu gemacht! Rosa für die Mädchen. Blau für die Jungs. Alles eine Frage der Sozialisation?!

Mit der englischen Bezeichnung »wo-man« treten sodann die Fragen auf: Brauchen wir den Mann, um Frau zu sein oder braucht der Mann die Frau, um Mann zu sein? Doch wer bestimmt dieses Schwarz-Weiß-Denken? All diese Themen wären heute undenkbar, wenn es nicht die Frauenbewegungen gegeben hätte. Die 1. Frauenbewegung stand 1911 im Zeichen der Forderungen nach politischer Beteiligung, nach Wahlrecht für Frauen, Recht auf Bildung, Ausbildung und eigene Berufstätigkeit. Seit Ende der 1970er Jahre forderte die 2. Frauenbewegung unter dem Motto »Das Private ist politisch« die umfassende Gleichberechtigung von Frauen und Männern in allen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, privaten und öffentlichen Bereichen des Lebens.

Eine umfassende Gleichberechtigung wurde bis heute nicht erreicht. Es wird nach alternativen und modernen Lebensentwürfen gesucht. Immer aktuell dabei: Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dieser Herausforderung stellt sich die 3. Frauenbewegung. Anja Nordmann hat sich intensiv mit dem »alltäglichen Feminismus junger Frauen« beschäftigt. Sie gibt mit ihrem Vortrag Impulse aus der jungen Frauenbewegung und zeigt Perspektiven für die Zukunft.

VERANSTALTERINNEN

Jutta Berlinghof »
Gleichstellungsbeauftragte
der Landeshauptstadt Kiel

Brigitte Frodermann »

Frauenbündnis Kiel

Lena Lehmann » DGB

Elisabeth Christa Markert »

Frauenwerk Altholstein

Ursula Schele » Kieler Verbund

feministischer Mädchen-
und Frauen-Facheinrichtungen

Kerstin Schoneboom »

Gleichstellungsbeauftragte der

Fachhochschule Kiel

Özlem Ünsal » Forum für Migran-

tinnen und Migranten Kiel

Die Clownetten präsentieren in der Veranstaltung frech-feministische Clownerie.

Alle KielerInnen sind herzlich dazu eingeladen, diesen Tag mit uns zu erleben. Wir freuen uns auf Ihre Eindrücke und über eine lebhafte Diskussion im Kieler Ratssaal.

PROGRAMM

8. März 2011

- 16:00 Einlass und Moderation** » Jutta Berlinghof »
Gleichstellungsbeauftragte der Landeshauptstadt Kiel
- 16:10 Grußwort** » Cathy Kietzer »
Stadtpräsidentin der Landeshauptstadt Kiel
- 16:20 Vortrag** [Feminismus zwischen Alltag und Vision –
Gestern, heute und (über-)morgen] » Dr. Anja Nordmann »
Femtec – Hochschulkarrierezentrum für Frauen Berlin GmbH

- 16:45 5 Impulsthesen** [Gleichstellungserfolg – Notwendigkeit
für zukunftsfähige Kommunen] » Torsten Albig »
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Kiel

16:55 Diskussion

Die »Clownetten« sorgen für Überraschendes!

Bei Brot und Rosen, Sekt und Selters schmieden wir
Pläne für mehr Feminismus in Kiel.